



Technische Daten

		Stoff
Schutz- und Deckvlies		Polypropylen
Membran		Polypropylen

Eigenschaft	Regelwerk	Wert
Farbe		grün
Flächengewicht	SN EN 1849-2	130 g/m ²
Dicke	SN EN 1849-2	0,45 mm
Dampfdiffusionswiderstandszahl μ	SN EN 1931	5.000
sd-Wert	SN EN 1931	2,30 m
Brandverhalten	VKF / AEAI	RF 2
Brandkennziffer	VKF / AEAI	5.2
Freibewitterung		3 Monate
Freibewitterung bei Sanierung zw. 2 Dämmebenen		14 Tage; 7 Tage bei $\leq 10^\circ\text{C}$
Wasserdichtheit Nähte mit connect-Verbindung oder TESCON Klebeband	SN EN 13859-1	W1
Widerstand Wasserdurchgang	SN EN 1928	W1
Wassersäule	SN EN ISO 811	> 2.500 mm
Luftdichtheit	SN EN 12114	durchgeführt
Höchstzugkraft längs/quer	SN EN 12311-2	230 N/5 cm / 200 N/5 cm
Dehnung längs/quer	SN EN 12311-2	90 % / 90 %
Weiterreisswiderstand längs/quer	SN EN 12310-1	120 N / 115 N
Dauerhaftigkeit nach künstl. Alterung	SN EN 1296 / SN EN 1931	bestanden
Temperaturbeständigkeit	EN 1109, EN 1296, EN 1297	dauerhaft -40°C bis $+100^\circ\text{C}$
Wärmeleitzahl		0,04 W/(m·K)
CE-Kennzeichnung	SN EN 13984	vorhanden

Anwendung

Einsatz als Dampfbrems- und Luftdichtungsbahn auf Schalungen unter geeigneten Aufdachdämmungen aus beliebigen Dämmstoffen in aussen diffusionsoffenen Konstruktionen (Unterdach z. B. mit SOLITEX MENTO 3000).

Weiterhin kann die DA als Luftdichtungsbahn und Sanierungsdampfbremse zwischen zwei Lagen Dämmstoff eingesetzt werden. Als Zwischensparrendämmung können alle faserförmigen Dämmstoffe verwendet werden – die Aufdachdämmung besteht aus einem Schaumdämmstoff (z. B. aus PUR, PIR oder EPS). Der obere Abschluss erfolgt ggf. mit einer diffusionsoffenen Unterdachbahn (z. B. SOLITEX MENTO 3000).

Lieferformen

Art.-Nr.	Länge	Breite	Inhalt	Gewicht	VE	Gebinde	GTIN
10098	50 m	1,5 m	75 m ²	10 kg	1	20	4026639011947

Vorteile

- ✓ Schützt das Bauwerk während der Bauphase vor Witterungseinflüssen ab 10° Dachneigung
- ✓ Wasserabweisend und wasserfest, begehrbar
- ✓ Dient gleichzeitig als Dampfbrems- und Luftdichtungsebene
- ✓ Beste Werte im Schadstofftest, Prüfung nach ISO 16000 durchgeführt
- ✓ Zertifiziert als ecoProdukt mit Bewertung eco2: Gut geeignet für Minergie-ECO, 2. Priorität ecoBKP/ecoDevis

Rahmenbedingungen

pro clima DA soll mit der bedruckten Seite zum Verarbeiter hin zeigend verlegt werden. Sie wird straff, waagrecht (parallel zur Traufe) verlegt. Das Gewicht des Dämmstoffs muss durch die Schalung abgetragen werden.

Luftdichte Verklebungen können nur auf faltenfrei verlegten Dampfbremsen erreicht werden. Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit (z. B. während der Bauphase) durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen. Gelegentliches Stosslüften ist nicht ausreichend, um grosse Mengen baubedingter Feuchtigkeit schnell aus dem Gebäude zu befördern, ggf. Bautrockner aufstellen.

Problemlose Anschluss-Verklebung der Bahn mit der Rückseite:

In Einzelfällen ist eine solche Verklebung erforderlich, z. B. Anschluss Dachflächenfenster bei Verlegung der Bahn von aussen.

Um Tauwasserbildung zu vermeiden, sollte der Einbau der Wärmedämmung unmittelbar nach der luftdichten Verklebung der DA erfolgen. Dies gilt besonders bei Arbeiten im Winter.

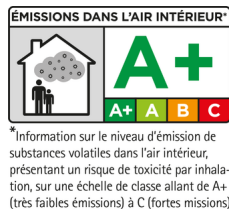
Befestigung

Die Bahnen sind mind. 10 cm zu überlappen.

Zur Befestigung der Bahnen mind. 10 mm breite und 8 mm lange Befestigungsklammern verwenden. Die Befestigung darf nur geschützt im Überlappungsbereich erfolgen. Der Befestigungsabstand darf max. 10 bis 15 cm betragen.

Befestigungen dürfen nicht in Bereichen erfolgen, in denen Wasser gesammelt abfließt (z. B. Kehlen).

Bei vorgesehener Freibewitterung ist es empfehlenswert, die Bahnen zusätzlich mechanisch zu sichern (z. B. mit Konterlatten). TESCON NAIDECK (mono) verklebt auf der Konterlatte, dichtet die Nageldurchdringungen ab und erhöht die Regensicherheit.



Schadstoffgeprüft nach



Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die Technik-Hotline von pro clima unter +41 61 511 38 45

pro clima CH GmbH
Teichgässlein 9
CH-4058 Basel
Fon: +41 (0) 52 543 06 50
eMail: info@proclima.ch